

# Wochenblatt für Wilsdruff

Erscheint wöchentlich dreimal und zwar Dienstags, Donnerstags und Sonnabends. Inserate werden tags vorher bis mittags 11 Uhr angenommen.

Bezugspreis in der Stadt vierteljährlich 10 Mk. frei ins Haus, abgesehen von der Expedition 1,30 Mk. nach die Post und unsere Landabnehmer bezogen.

Für die königliche Amtmannschaft Weissen, in Wilsdruff sowie für das königliche

und Gegend.

## Amts-Blatt



für das königliche Amtsgericht und den Stadtrat, für das Forstrentamt zu Charandt.

Lokalblatt für Wilsdruff

Birkenhain, Blankenstein, Braunsdorf, Burghardswalde, Croitzsch, Grumbach, Grund bei Mohorn, Hartha bei Gauernitz, Helbigsdorf, Herzogswalde mit Landberg, Hühndorf, Kaufbach, Kesselsdorf, Kleinschönberg, Klipphausen, Lampersdorf, Limbach, Lützen, Müllitz-Roßbach, Mohorn, Münzig, Neukirchen, Niederwartha, Oberhermsdorf, Pohrsdorf, Röhrenberg bei Wilsdruff, Roßbach, Rothschönberg mit Berne, Sachsdorf, Schmiedewalde, Seelitzstadt, Sora, Steinbach bei Kesselsdorf, Steinbach bei Mohorn, Spechtshausen, Zanneberg, Zaubenheim, Ullendorf, Unterndorf, Weidstropp, Wilsberg, Zöllmen.

Mit laufender Unterhaltungs-Roman-Beilage, wöchentlich illustrierter Beilage „Welt im Bild“ und monatlicher Beilage „Unsere Heimat“.

Druck und Verlag von Arthur Schwanke, Wilsdruff. Für die Redaktion verantwortlich: Oberlehrer Gärtner, Wilsdruff.

Nr. 135.

Donnerstag, den 25. November 1915.

74. Jahrg.

## Das große Völkerringen.

### Und heute?

Manche bange Sorge will den Freund unseres Vaterlandes beschleichen, wenn er die Stimmung, wie sie hier und da im deutschen Volke in die Erscheinung tritt, mit dem wundervollen Aufschwung aller Gedanken und Empfindungen in den ersten Wochen und Monaten des Krieges vergleicht. Damals überall in Deutschland nur ein Wille und eine Tat: es galt Kaiser und Reich zu retten vor der Gewalt der rings im Kreise anstürmenden Feinde, und alle Kleinmut, alle Verzögerung, aber auch alle Spuren innerer Schwäche und Zerissenheit waren wie fortgeweht. Der herausragende Siegeslauf unserer Heere beflügelte die allgemeine Stimmung, und jeder sehnte sich förmlich danach, sein Teil mitzutragen zu können an den Opfern und Entbehrungen, die gebracht werden mußten. Inzwischen wurden die Aufgaben der inneren Kriegsführung überwunden. Die erwachsenen Teile des Volkes fanden sich mit überausender Schnelligkeit in die veränderte Wirtschaftsweise, die mannigfachen Eingriffe des Staates in die gesamte Bewegungsfreiheit des einzelnen wie ganzer Berufsstände wurden als selbstverständliche Kriegsnotwendigkeiten willig hingenommen, und niemand blieb zurück, so oft auch der Ruf zu patriotischen Opfergaben dieser oder jener Art erscholl.

Inzwischen sind bald sechzehn Kriegsmonate vergangen. Wir konnten allerdings nicht erwarten, daß die unbeschreibliche Stimmung der Anfangszeit sich un verändert durch diese langen und schweren Monate erhalten würde. Der Krieg, der uns erst als das ungeheuerste Ereignis dieses Lebens in den Weg trat, ist eine Dauererscheinung geworden. Man hat sich an ihn gewöhnt wie an eine alltägliche Erfahrung. Auch daß unsere Truppen in Ost und West siegreich bleiben, daß alle opfervollen Verluste der Gegner, uns zurückzuwerfen von den selbstgewählten Stellungen, die wir in Flandern und in der Champagne, in den Argonnen und Vogesen ebenso wie an der Dina und Weichsel, dem Styr und an der Stroya mit unbeugbarer Entschlossenheit behaupten, daß alles, was man unter uns eine bare Selbstverständlichkeit geworden. Sie denken nicht mehr daran, welche gewaltigen Anstrengungen es gekostet hat, um diese Erfolge zu erringen und dauernd festzuhalten, welche tägliche Arbeit im Kleinen wie im Großen erforderlich ist, um weiterzubauen und vorwärtszukommen, welche unübersehbare Summe von Aufgaben noch vor uns liegt, wenn die Zukunft des Reiches trotz aller Gegenwartssiege nicht preisgegeben werden soll. Selbstkritik und Eigenmut beginnen sich wieder zu regen. Kleinmut und Mühsamkeit tauchen auf. Die Unbequemlichkeiten in der Versorgung mit Lebensmitteln werden aufgebaut und übertrieben, als müßten wir bereits am Hungertuche nagen. Die leidige Gewohnheit, einzelne Ausbrechungen in der Preisgestaltung, im Warenverkehr, auf dem Handelsmarkte ganzen Erwerbsständen, in diesem Falle zumeist der Landwirtschaft zur Last zu legen, greift wieder mehr und mehr um sich, und persönliche und parteipolitische Interessen drängen in den Vordergrund, wo sie noch lange nicht zu suchen haben. Es mag sein, daß der bevorstehende Wiederausbruch des Reichstages die Geister vertreibt. Immer im Sommer und Herbst, wenn die parlamentarische, die schredliche Zeit zu Ende ging, waren die Nichts-als-Parteiämter darauf bedacht, rechtzeitig Stoff für wirksame Volksreden zu sammeln, „Affären“ vorzubereiten, denen die allgemeine Aufmerksamkeit sich zuwenden, bis dann der Reichstag als Vetter in der Not aufmarschieren konnte. Wir erinnern uns an Sabern und an Strupp, beide ungemein wichtigen Angelegenheiten. So wird auch jetzt wieder von manchen Stellen aus die Stimmung künstlich geschürt, um einen günstigen Boden zu schaffen für die Reden, die man im Dezember auf der Reichstagstribüne zu halten gedenkt. Aber soweit sind wir noch nicht, daß wir uns schon den Rückfall in mehr oder weniger fragwürdige Friedensgewohnheiten leisten dürfen. Es ist richtig: der Feind steht nicht im Lande und er wird wohl auch kaum noch Gelegenheiten finden, uns heimzuzuden. Aber er ist noch lange nicht bezwungen. Wider denn je gebärdet er sich, festem wir uns den Weg nach Konstantinopel geöffnet haben. Wir wissen auch alle, daß damit erst ein neuer Abschnitt des Krieges begonnen hat, daß jetzt erst die Möglichkeit geschaffen ist, England, unseren mächtigsten Feind, ernstlich anzugehen. Dieser Notwendigkeit werden wir uns nicht entziehen können, wenn anders der Friede, den wir heute vielleicht haben könnten, nicht morgen schon wieder zerbrechen soll wie dünnes Glas. Für Uneinigkeit und Unzufriedenheit ist also die Zeit noch nicht gekommen. Wohl wäre es töricht zu verlangen, daß lediglich Zufriedenheit im Volke sich kundgeben soll, wo die zunehmenden Opfer des Krieges nach und nach immer weitere Kreise in den Familien ziehen, wo die Teuerung unfehlbar Ernährungs-schwierigkeiten schafft und manche Existenzen ausgründet geht,

an deren Aufbau die schönsten Hoffnungen geknüpft werden konnten. Aber alle diese Lasten müssen in würdiger Ertragung getragen werden. Auch für unsere Feldgrauen sind nun dem zweiten Kriegswinter neue Entbehrungen und Strapazen ungleich schlimmerer Art angebrochen. Sie werden sich ihnen mit altbewährtem Heldennut unterwerfen. Sie werden aber auch von uns verlangen, daß wir unsere Schuldigkeit tun und nicht murren und verzagen, solange der Feind vor den Toren steht. Von Reichs wegen geschieht alles Mögliche, um unsere wirtschaftliche Lage zu sichern und zu erleichtern. Wie es in Frankreich und England, wie es gar in Rußland in dieser Beziehung auszu sehen mag, davon können wir uns kaum eine zutreffende Vorstellung machen. Besser als bei uns jedenfalls nicht — unsere Feinde haben nur mehr Disziplin im Leibe und hüten sich wohl, uns hinter ihre Kulissen blicken zu lassen. Und überdies: eine Kleinigkeit dürfen wir bei aller Bedrängnis im täglichen Leben doch nicht vergessen. Wir sind die Sieger, während die Völker des Völkerringens mit allen ihren unübersehbaren Dörfern bisher weniger als nichts erreicht haben. Darum kann es für uns alle nach wie vor nur die eine Parole geben: Durchhalten — auch in der Eintracht! Diesen Ruf läßt gerade jetzt im rechten Augenblick der verdientvolle Präsident des Reichstages Abgeordnetenhaus, Graf v. Schwerin-Löwis, erschallen. Die Not des Vaterlandes verlangt gebieterisch, daß jedermann ihm Folge leistet, bis der deutsche Friede gesichert ist, den wir uns erkämpfen wollen.

### Der Krieg.

Großes Hauptquartier, 23. November.

#### Westlicher Kriegsschauplatz.

Auf verschiedenen Stellen der Front hielt, durch das klare Wetter begünstigt, die lebhafteste Feuerstätigkeit an. — Im Briesterwalde blieben zwei feindliche Sprengungen erfolglos. — Ein feindlicher Doppelpfeiler stürzte bei Aure (in der Champagne) nach Luftkampf ab.

#### Deftlicher Kriegsschauplatz.

Keine wesentlichen Ereignisse.

#### Balkan-Kriegsschauplatz.

Nördlich von Mitrowica, sowie nördlich und nordöstlich von Pristina wurde der Feind in Radakullampen geworfen. Über 1500 Gefangene, 6 Geschütze wurden eingebracht. — Auch die südlich von Pristina kämpfenden bulgarischen Kräfte drangen erfolgreich vorwärts. Es wird von dort die Gefangennahme von 8000 Serben und eine Beute von 27 Maschinengewehren und 44 Geschützen gemeldet.

Oberste Heeresleitung. Amlich durch das B. L. V.

#### Die Einkreisung der Serben.

Wie deutsche und ungarische Korrespondenten melden, haben sich der bulgarische Arbeitsminister Petlow und der General Vojadjeff auf die Frage nach der Rückzugsmöglichkeit für die serbische Hauptarmee dahin geäußert:

Für das geschlagene Serbenheer besteht nur eine äußerst geringe Möglichkeit zur Flucht. Die serbische Armee steht zusammengedrängt im Gebiet von Kolowopola, nördlich des Amfelsfeldes. Sie hat nur noch einen Ausweg nach Montenegro, zwischen Mitrowica und Nowibasar, ein sehr schlechter Gebirgspfad, für Wagen kaum passierbar.

General Vojadjeff erklärte weiter, daß nur noch eine serbische Armee von Offizieren, ohne Soldaten, Montenegro erreichen dürfte, da die Soldaten ihre Waffen fortwerfen und in ihre Dörfer zurückkehren.

#### Pristina zum Teil erobert?

Der bulgarische Arbeitsminister Petlow teilte angeblich ferner einen neuen großen Erfolg der Bulgaren mit:

Um die macedonische Stadt Pristina am Nordende des Amfelsfeldes wird hart gekämpft. Der Westen der Stadt ist bereits in bulgarischem Besitz.

Wenn auch von amtlicher bulgarischer Seite bisher nur die Nachricht vorlag, daß der gemeinsame Anmarsch der deutsch-österreichischen Truppen sich Pristina auf kurze Entfernung näherte, so ist bei den großen Erfolgen, die unser deutscher Generalsstabbericht aus jener Gegend melden konnte, die Wahrscheinlichkeit des Eindringens der Bulgaren in Pristina selbst sehr groß.

#### Fliegerangriffe auf Dedeagatsch.

Wie aus Sofia gemeldet wird, bombardierten englische Aeroplane und Hydroplane beständig die Straße und die Bahnlinie Dedeagatsch—Badama, besonders Sere, die von den Türken vor Ausbruch des ersten Balkankrieges als

Inserationspreis 15 Pfg. pro fünfgepaltem Korpuszelle.

Außerhalb des Amtsgerichtsbezirks Wilsdruff 20 Pfg.

Zeitraubender und tabellarischer Satz mit 50 Prozent Aufschlag.

Jeder Anspruch auf Rabatt erlischt, wenn der Betrag durch Klage eingezogen werden muß od. der Auftraggeber in Konkurs gerät.

Preisprophet Nr. 6. — Telegramm-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telefon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr. 10. — Telephon-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Telephon-Nr